

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.**

**Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1***

## **1 Beschaffer**

### **1.1 Beschaffer**

**Offizielle Bezeichnung:** Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes zutrifft*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Gesundheit*

## **2 Verfahren**

### **2.1 Verfahren**

**Titel:** Modernisierung und Erweiterung der Intensivstation im D-Trakt (ITS) - Los 33 - Medizinische Gase

**Beschreibung:** Modernisierung und Erweiterung der Intensivstation im D-Trakt (ITS) - Los 33 - Medizinische Gase

**Kennung des Verfahrens:** 568950d0-c160-44c1-b7dd-eed8239df680

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** **nein**

#### **2.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45215100 *Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheitswesen*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 24111500 *Medizinische Gase*

#### **2.1.2 Erfüllungsort**

**Ort:** Trier

**Postleitzahl:** 54292

**NUTS-3-Code:** *Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)*

**Land:** *Deutschland*

#### **2.1.3 Wert**

**Geschätzter Wert ohne MwSt.:** 196.064,06 Euro

#### **2.1.4 Allgemeine Informationen**

**Zusätzliche Informationen:** 1.) Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich

digital über die Vergabeplattform erhältlich.  
Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Bieterinformationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert.

Registrierte Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bieters. --- 2.) Anfragen werden nur in Textform über die Vergabeplattform oder per E-Mail von der genannten Kontaktstelle entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Anfragen sollen bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist für die Angebote gestellt werden. --- 3.) Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle erfolgen über die Vergabeplattform. Das Postfach der Bieters auf der Vergabeplattform erfüllt dabei für den Bieter die Funktion eines persönlichen elektronischen Briefkastens und ist maßgeblich und verbindlich für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen, Einladungen zum Aufklärungsgespräch und sonstigem Schriftverkehr. --- 4.) Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des Bieters bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. Im Falle des Angebotes einer Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz der Vergabestelle über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. --- 5.) Die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch, verschlüsselt in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. --

-

6.) Ausländische Bieter haben geforderte Nachweise /Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. --- 7.) Der Auftraggeber wendet die Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG) Rheinland- Pfalz" in der jeweils geltenden Fassung an. --- 8.) Fristen zur Leistungserbringung : Baubeginn: 12 Werkzeuge nach

Zugang der Aufforderung durch den AG, Baufertigstellung: 92 Wochen seit  
Ablauf von  
12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den AG, Einzel- und  
Zwischentermine:  
siehe Bauzeitenplan

### **Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

vob-a-eu -

## **2.1.6 Ausschlussgründe**

### **Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung***

*Rein nationale Ausschlussgründe:* Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Angaben mit dem Angebot vorzulegen: ---- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. --- 4.) Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124, Formblatt 217A). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: - eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf --- - eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG --- - eine gültige Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die vollständige Entrichtung

von Beiträgen --- - eine gültige Bescheinigung der zuständigen Krankenkasse(n) und tariflichen Sozialkassen über die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Los 33 - Medizinische Gase

**Beschreibung:** - ca. 4 St. Ventil und Kontrollkästen  
- ca. 270 St. Entnahmestellen  
- ca. 1730 m Rohrleitungen

**Interne Kennung:** LOT-0001 26-05-05-1140

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Bauleistung*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 45215100 *Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheitswesen*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 24111500 *Medizinische Gase*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Trier

**Postleitzahl:** 54292

**NUTS-3-Code:** *Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Laufzeit:** 92 Woche

#### 5.1.5 Wert

**Geschätzter Wert ohne MwSt.:** 196.064,06 Euro

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja**

**Zusätzliche Informationen:** #Besonders auch geeignet für:other-sme#,  
#Besonders auch geeignet für:selbst#

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

**Beschreibung:** Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- -  
Eigenerklärung des Bieters über  
die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. --- Für die  
vorgenannten Auskünfte  
(Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen  
beigefügt  
(Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen  
Europäischen  
Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen  
und Eignungsnachweise,  
die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch  
Präqualifizierung  
geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten  
auftragsbezogenen  
Mindestanforderungen nachweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle  
sind durch den  
Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: --- -  
Nachweis  
über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den  
Rechtsvorschriften  
seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister,  
Berufskammern der  
Länder, Handwerksrolle) --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere  
Auskünfte und  
Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen,  
zu verlangen  
bzw. einzuholen. --- . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft  
angeboten,  
sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären.  
Will sich  
der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer,  
Eignungsleihe)  
bedienen, sind die Auskünfte ggf. auch vom Dritten abzugeben. Die  
Vergabestelle behält  
sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

**Beschreibung:** Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: --- 1.) Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren --- 2.) Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. ---- . Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise vorzulegen: --- Drei Referenzen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, mit folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges, --- Angaben zu Arbeitskräften: Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. -- - . Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten (Nachunternehmer, Eignungsleihe) bedienen, sind die Auskünfte erforderlichenfalls auch von Dritten abzugeben. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Erklärungen oder Nachweise zur Eignung anzufordern.

**Kriterium:** *Anteil der Unterauftragsvergabe*

**Beschreibung:** 1.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. --- 2.) ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen,

zu verlangen  
bzw. einzuholen. --- Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen)  
sind entsprechende  
Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 235, 236). Ebenso  
zugelassen  
ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als  
vorläufiger  
Beleg der  
Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch  
Präqualifizierung geführt  
werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten  
Eigenerklärungen und  
Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen  
Mindestanforderungen nachweisen.  
----

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Beschreibung:** Der Preis ist das einzige Wertungskriterium.

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Rangfolge*  
**Zuschlagskriterium — Zahl:** 1

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Unverbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.subreport.de/E34861267>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E34861267>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht  
werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Zulässig*

**Beschreibung der Sicherheitsleistung:** siehe Vergabeunterlagen

**Frist für den Eingang der Angebote:** 05/05/2026 11:40 +02:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 41 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden**

**können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach §16a EU VOB/A.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 05/05/2026 11:40 +02:00

**Ort des Eröffnungstermins:** Die Angebotseröffnung erfolgt elektronisch.

**Eröffnungstermin - Beschreibung:** Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Zulässig*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** **ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** **ja**

**5.1.15 Techniken****Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabeplattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Trier

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

**Identifikationsnummer:** DE149876279

**Postanschrift:** Nordallee 1

**Ort:** Trier

**Postleitzahl:** 54292

**NUTS-3-Code:** *Trier, Kreisfreie Stadt* (DEB21)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** info@bk-trier.de

**Telefon:** +49 651208-0

**Internet-Adresse:** <https://www.bk-trier.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

**Organisation, die Angebote bearbeitet**

### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** VBS Vergabeberatungsstelle GmbH

**Identifikationsnummer:** DE364668695

**Postanschrift:** Auf dem Kalk 5

**Ort:** Montabaur

**Postleitzahl:** 56410

**NUTS-3-Code:** *Westerwaldkreis* (DEB1B)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** post@Vergabeberatungsstelle.de

**Telefon:** +49 26029973890

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffungsdienstleister**

### 8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für

Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft  
und Weinbau

**Identifikationsnummer:** DE355604198

**Postanschrift:** Stiftstraße 9

**Ort:** Mainz

**Postleitzahl:** 55116

**NUTS-3-Code:** *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

**Land:** *Deutschland*

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

### **Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 7df41f0c-5e68-452d-bfea-5ac32328a9e9 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 31/03/2026 17:56 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*